

Ob Probleme in Deutsch oder Englisch – Förderung muss ganz speziell sein



„Das wird schon werden“, sagt die Deutschlehrerin, und auch der Englischlehrer ist überzeugt: „Yes, he can!“ Tim ist tatsächlich ein aufgewecktes Kind. Doch jetzt auf dem Gymnasium scheint er den Anforderungen nicht mehr recht gewachsen zu sein. Ob Test oder Klassenarbeit, er fühlt sich schon als Versager, und doch wissen alle, dass es nicht an Intelligenz fehlt.

Englisch wird in Schule und Beruf immer mehr zur Selbstverständlichkeit, eben zur Zweitsprache nach der Muttersprache. Das integrative Förderkonzept des LOS hilft Tim, nicht nur Deutsch mündlich wie schriftlich sicher zu beherrschen, es unterstützt ihn

auch beim Eintritt in den Englischunterricht. Seine Eltern vertrauen auf die über 25-jährige LOS-Erfahrung, die sicherstellt, dass Tim genau dort gefördert wird, wo er Probleme hat.

Über die spezielle Förderung für Ihr Kind informieren Sie:

LOS Köpenick, Telefon 65941930,
LOS Kreuzberg, Telefon 6223522,
LOS Prenzlauer Berg, Telefon 9626270,
LOS Reinickendorf, Telefon 28032894,
LOS Steglitz, Telefon 7973591.



Lebensfreude im Alter

Kompetenzzentrum am Schloss Charlottenburg hat eröffnet

CHARLOTTENBURG. Mit „Aktionsstagen für Lebensqualität 50 plus“ ist der Deutsche Service-Ring (DSR) bekannt. Dabei präsentieren Aussteller Produkte zur Gesundheit, Pflege, Mobilität und Wohnen für Senioren und Behinderte. Solch eine Messe hat jetzt am Spandauer Damm 46/48 eine feste Heimstatt gefunden.

Am 11. Januar hat der DSR hier sein „Kompetenzzentrum für Lebensqualität“ eröffnet. Die Messe ist jedoch nur ein Bestandteil des Zentrums. „Es soll ein Ort entwickelt werden“, sagte der Geschäftsführer des als gemeinnütziger Verein organisierten DSR, Jörg-Bernd Jungmann, bei der Eröffnung, „der mit seiner Gesamtschau auf die Fragen der Lebensqualität im Alter und für Behinderte Modellcharakter für Berlin und die neuen Bundesländer hat.“ Es ist zugleich Verbindungsglied für die im Ring arbeitenden sozialen Vereine und Organisationen.

Wichtiger Impulsgeber

Damit kehrt der DSR nach 20 Jahren wieder an seinen Gründungsort zurück und wurde entsprechend herzlich von Bürgermeisterin Monika Thiemen (SPD), dem Behindertenbeauftragten Jürgen Friedrich und dem Vorsitzenden der bezirklichen Seniorenvertretung Wilfried Jacobi Willkommen geheißen. „Ich freue mich, dass sich am Schloss ein solch wichtiger und über Berlin hinaus wirkender Impulsgeber für die Erhöhung der Lebensqualität im Alter niedergelassen hat“, sagte Wilfried Jacobi zur Berliner Woche.

Bis 1992 zeigte der DSR hier nämlich die einzige ständige Ausstellung für Rehabilitations-



Geschäftsführerin Elke Kraus lässt sich von ihrem Mitarbeiter Mirko Kunde mit einem mobilen Treppenlift herunterfahren. Foto: Wecker

technik in Deutschland. Es entstanden die ersten „mobilen Hilfsdienste“, die ausgehend vom Charlottenburger Geschäft ihren Siegeszug durch Deutschland antraten. 1994 wurde das vierteljährlich erscheinende Informationsblatt „Service Kurier“ gegründet und seit 2002 werden die besagten Messen in Einkaufszentren ausgerichtet. Jüngstes Projekt ist der Aufbau eines Gesundheitsdorfes in Großmütz im Kreis Oberhavel. Das ist eine Wohnanlage für Senioren, die sich an den Empfeh-

lungen des Hydrotherapeuten Sebastian Kneipp orientieren wollen. Darüber können sich Interessenten in dem Zentrum ebenfalls informieren. Dort hat auch eine Reiseagentur ihren Sitz, die „Wohlfühltag mit Kneipp“ vermittelt.

Der „Gesundheitstreffpunkt in Berlin“ gibt den Rahmen für Fachpräsentationen, Kurse, Seminare, Sport- und Fitnessveranstaltungen. Seit 1985 arbeitet der DSR mit dem Deutschen Erfinderverband zusammen. Für ihn vergibt er einen Innovati-

onspreis für „sanfte Technik“. Beim Besuch des Hauses kann man sich von vielen praktischen Entwicklungen überzeugen. So verfügt der Konferenzsaal über einen „Gardinenlift“, mit dem die Gardinenstange herabgelassen werden kann, sodass man zum Aufhängen der Gardinen nicht mehr auf die Leiter muss. Auch bewährte, aber längst noch nicht weitläufig bekannte mobile Hilfen, womit Rollstühle mit nur wenig Kraftaufwand über Treppen bewegt werden können, sind zu sehen. Es ist vorgesehen, mindestens einmal jährlich einen „Erfinderpark“ auszurichten, wo Neuerungen vorgestellt und ausgezeichnet werden.

Der DSR wird selbst zu einer höheren Lebensqualität beitragen. Dazu ist einmal wöchentlich unter dem Titel „Hape lädt ein“ ein musikalisch umrahmter Informationsabend geplant, durch den die rheinische Frohnatur Schlagersänger Hans-Peter Hendriks führen wird. Für den TV-Sender „Alex“ wird unter dem Titel „Zweites Frühstück mit Sahnehäubchen“ eine Sendung des Kompetenzzentrums vorbereitet. Auch dort soll das Alter als ein lebenswerter Lebensabschnitt dargestellt werden, in dem die Menschen dank ihrer Kompetenz und Erfahrung Gebende für die Gesellschaft bleiben. Von diesem Anliegen zeugen auch die Kunstaustellungen im Haus, wovon es derzeit drei zu sehen gibt. **FW**

Das „Kompetenzzentrum für Lebensqualität“, Spandauer Damm 46-48, ist werktags von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Der Ausstellungsbesuch ist kostenlos. Ab Februar soll die Öffnungszeiten bis 18 Uhr verlängert werden. Zu diesem Zeitpunkt werden mit „Mobilität und Sicherheit im Alltag“ die Fachpräsentationen beginnen.

GOLDANKAUF

IM EDELMETALLCENTER CHARLOTTENBURG

VOM 20.01. BIS ZUM 26.01.

Goldschmuck Altgold
Zahngold Bruchgold
Ringe Barren Münzen
Ketten Uhren Silber
Besteck Platin und viel mehr...

BIS ZU

34,50€

PRO GRAMM

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 - 18 Uhr

50€ BONUS
AB 100 G. ALTGOLD ABGABE
BEI VORLAGE DIESES COUPONS

Bismarckstr. 76

10627 Berlin

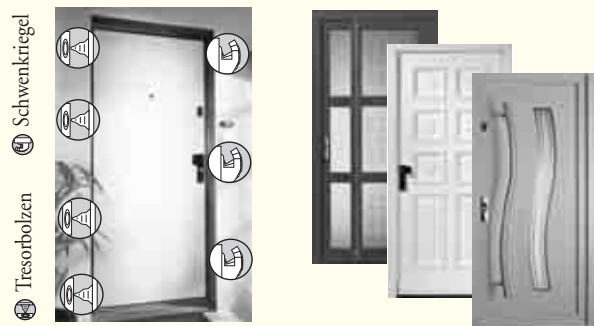
Tel. 786 44 13

Lohnt sich immer: Freizeit-Tipps in der Berliner Woche

Tag der offenen Tür!

22. und 23. Jan. 2011

Sa. 10 - 16 Uhr und So. 11 - 16 Uhr*



Türen und Fenster müssen heutzutage den höchsten Ansprüchen gerecht werden: bestmöglicher Wärmeschutz, sowohl im Winter als auch im Sommer, zuverlässiger Einbruchschutz, Schallschutz, wie auch langlebige und pflegeleichte Materialien. Was Biffar Ihnen zu bieten hat, zeigen wir Ihnen in unserer Ausstellung. Nutzen Sie die Gutschein-Rabatt-Aktion bis 19.02.2011.

Informieren Sie sich noch heute!
Biffar Niederlassung Berlin
Durlacher Str. 35, 10715 Berlin
Telefon 030/24 07 07-0
Telefax 030/24 07 07-10

Biffar®

Für ein sicheres Zuhause.

* (Außerhalb der gewönl. Ladungsöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf!)

Auto nach Unfall in Brand geraten

Zeuge rettete Fahrzeuginsassen

CHARLOTTENBURG. Nach einem Verkehrsunfall am vergangenen Sonntag, bei dem drei Personen zum Teil schwer verletzt wurden, ist das Unfallfahrzeug ausgebrannt.

Gegen 3 Uhr befuhr ein 18-Jähriger mit einem Pkw die Heerstraße in Richtung Spandau und verlor aus noch ungeklärter Ursache die Gewalt über das Auto. Ein Zeuge beobachtete, wie er nach rechts von der Fahrbahn abkam und ungebremst gegen einen Lichtmast fuhr. Der Zeuge alarmierte die Polizei und die

Feuerwehr, bevor er sich zu dem verunglückten Auto begab, an dem bereits im Motorraum ein Feuer ausgebrochen war. Es gelang ihm, eine 17-Jährige vom Beifahrersitz und einen 17-Jährigen von der Rückbank aus dem Auto zu ziehen. Der Fahrer stieg zwischenzeitlich allein aus dem Auto aus. Die alarmierten Polizisten versuchten das Feuer zunächst mit eigenen Feuerlöschern unter Kontrolle zu halten. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand das gesamte Fahrzeug in Flammen. Die Einsatzkräfte löschten den Brand.

Dieben das Handwerk gelegt

Polizei schnappt Kriminelle

CHARLOTTENBURG. In den Morgenstunden des 14. Januar bemerkten Zivilpolizisten in Spandau zwei Männer, die sich an einem VW-Bus zu schaffen machten.

Am Postfenn beendeten die Polizisten deren Fahrt. Sie beschlagnahmten das Auto der Diebe sowie diverses Tatwerkzeug.

Am gleichen Tag gelang es der Polizei, zwei bundesweit agierende Taxidiebe festzunehmen. Dies ist der Aufmerksamkeit zweier Polizistinnen des Landeskriminalamtes zu danken, die

sich außer Dienst befanden. Sie bemerkten auf der Stadtautobahn einen Mercedes mit auswärtigem Kennzeichen, von dem sie wussten, dass er bei Diebereien an Taxifahrern eine Rolle spielte. Sie folgten dem Auto bis zur Hardenbergstraße. Dort verließen zwei Männer den Wagen und begaben sich in ein Hotel. Kollegen nahmen die beiden fest. Sie stehen im Verdacht, in Berlin sechsmal Taxifahrern die Geldbörsen entwendet zu haben. Nach gleichem Muster gingen sie auch in Düsseldorf und Köln vor. **FW**

Gärtnerei

Floristik & Grabpflege

Trakehner Allee 1 · 14053 Berlin

Am Waldfriedhof/Heerstr. · ☎ 304 22 59 · Fax 304 20 38

www.gaertnerei-haase.com · e-mail: gaertnerei_bernhard_haase@t-online.de

Lohnt sich immer: die Berliner Woche

Gültig bis 22.1.2011

maba

Fleisch- & Wurstwaren

DES FLEISCHES LUST!

Sophie-Charlotten-Straße 5
14059 Berlin (Charlottenburg)
Autobahnausfahrt: Spandauer Damm
Telefon: 30 12 77 18

Rennbahnstraße 85
13086 Berlin (Weißensee)
Telefon: 47 90 76 80

Qualität günstig einkaufen

ABHOLMARKT

für Jedermann

kostenlos auf dem Hof

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-14 Uhr

Schweineleber, -Nieren, -Herzen frisch

1.99

je 1 kg

Schweinekamm frisch

2.79

1 kg

Rouladen oder Schmorfleisch aus der Keule

5.99

je 1 kg

Prager Schinken rauchfrisch

3.33

1 kg

Rostbratwurst gebrüht oder Bockwurst 10x100g

3.99

je 1 kg

Zwiebel-Mettwurst 600g

3.29

Packung

Original spanischer Serrano Schinken

1.29

100g

Entrecote das ideale Steak 100g

0.99

JUWELIER SARO

EDELMETALLANKAUF

MÜNZEN SILBER 333=96 585=17E 750=22K ALTGOLD ZAHNGOLD

Rheinstraße 34 & Otto-Suhr-Allee 87

www.bestgoldankauf.de Tel: 030/ 8517751